



Pfarrblatt

November

Dezember 2026

Pfarre Hl. Johannes XXIII.

Wohnpark Alterlaa

Neuerlaa

Inzersdorf-Neustift



Bild: Angelika Preuss

Das Pfarrblatt – Pfarre Hl. Johannes XXIII.

Den folgenden Beitrag schrieb Gertraude Grassl ohne Absprachen. (Anm.: Klaus Pühringer)

Unser Pfarrblatt erscheint seit 2022 im Zweimonats-Rhythmus.

Klaus Pühringer ist schon seit März 2009 dafür zuständig es gefällig und informativ zu präsentieren. Wie zum Beispiel mit einer bunten Titelseite einen guten Einstieg zu schaffen.

Viele Beiträge stammen von Pfarrmitgliedern, was manchmal auch Probleme schafft, weil manche Beiträge nicht rechtzeitig abgegeben werden.

Das ist aber das Leiden eines Chefredakteurs.

Daten der verschiedenen liturgischen Termine sind zu berücksichtigen und zu koordinieren.

Besondere Ereignisse, wie Erntedank oder Kirchweihfest werden durch die entsprechenden Plakate publiziert.

Wichtige Personen werden vorgestellt, wie unser neuer Pfarrvikar Rev. Dr. Pawel Malek, C.M., der hauptsächlich unsere Gemeinde Alterlaa betreuen wird.

Wir haben ihn herzlich willkommen geheißen.

Diverse Beiträge, z. B. der Jungschar, Kiki (Kinderkirche), Erstkommunion, JuMus (Junge Musiker), Kinderpfarrblatt werden von den zuständigen Personen betreut, sowie etwaige Bilder die zu sehen sind.

Regelmäßige Beiträge wie aus Frauensicht oder aus Männersicht, oder auch Schöpfungsverantwortung, sowie auch kurzfristig erstellte Beiträge müssen Platz finden.

Termine von diversen Pfarrgruppen sind ebenso gut unterzubringen.

Nachdem die Pfarre Hl. Johannes XXIII. aus den Teilgemeinden Alterlaa, Neuerlaa und Inzersdorf Neustift besteht, hat Klaus Pühringer auch die Informationen und Beiträge der Teilgemeinden zu berücksichtigen, was eine immense Arbeit für ihn bedeutet.

Er bewältigt dies mit viel Engagement.

Peter Barta bearbeitet und betreut die Pfarr-Homepage, die derzeit erneuert wird.

Zur Redaktionssitzung treffen sich Klaus Pühringer, Peter Barta und ich (Gertraude Grassl) um etwaige Korrekturen oder Änderungen zu besprechen. Brigitte Vaclavek liest Korrektur und Christa Pühringer teilt Ratschläge aus (Anm.: z. B. Text für alle verständlich?).

Nach Fertigstellung ist Franz Grassl zuständig für den Druck des Pfarrblattes.

Es werden mindestens 150 Exemplare gedruckt, nach Bedarf mehr.

Ich (Gertraude Grassl) gestalte dann noch den Schaukasten neben dem Haupttor der Kirche. Ich möchte noch einmal darauf hinweisen, was Klaus Pühringer für eine riesige Aufgabe bewältigt!

Vielen Dank dafür! Gertraude Grassl

Wir sind auch gerne bereit, Ihnen für Fragen zur Verfügung zu stehen.



Alle Heilige?

Zu Allerheiligen hören wir im Evangelium die Seligpreisungen.

Nicht die Heilig- sondern eben die Seligpreisungen.

Wir wissen, dass die Kirche zwischen Seligen und Heiligen unterscheidet.

Aber wir kennen das Wort auch aus dem Alltag:
Ich bin selig, oder: Du schaust heute so selig drein.
Selig sein heißt ganz glücklich zu sein. Wie aus dem Alltag enthoben. In einer anderen, besseren Welt sein.

Wenn wir uns die Seligpreisungen anschauen, dann sind das aber gar keine so guten Situationen: Arm vor Gott sein, nach Gerechtigkeit dürsten, verfolgt werden... wie kann man da selig sein?

Leichter kann man sich das Vorstellen bei den Barmherzigen, bei den Friedensstiftern, bei den Gewaltlosen.
Offensichtlich haben sie in ihrem Leben etwas erfahren, was sie barmherzig sein lässt.

Das sie auf Gewalt verzichten lässt. Die so ein reines Herz haben, dass sie auch beim Sprechen nicht aufpassen müssen, dass sie niemanden kränken oder entmutigen.

Im Evangelium spricht Jesus zu den Aposteln. Sie sind Jesus begegnet und waren so begeistert, dass sie als seine Jünger vieles auf sich genommen haben. Sie hatten kein fixes Quartier, nicht immer regelmäßig zu essen, die Leute haben Jesus nicht immer bewundert. Aber das war für sie leicht hinzunehmen. Sie waren ja bei Jesus.

Die Heiligen haben in ihrem Leben sicher auch Disziplin und manchmal Selbstüberwindung gebraucht. Aber sie sind ihren Weg mit Jesus gern gegangen, sie waren gern Heilige. Sie waren einfach schon Bürger des Reiches Gottes.

Wann bin ich selig? In der Natur, in der Familie, wenn ich Musik höre... Aber auch, wenn mir etwas gelungen ist, wenn ich helfen konnte. Dann bin ich selig im doppelten Sinn: Ich bin selig, weil ich etwas Schönes erfahren habe. Und ich bin selig, weil ich dadurch auch etwas von Gottes Heiligkeit erfahren habe.

Darum wollen wir im doppelten Sinn selig sein: Wir wollen als Christ selig sein, um auch als Mensch selig zu sein.

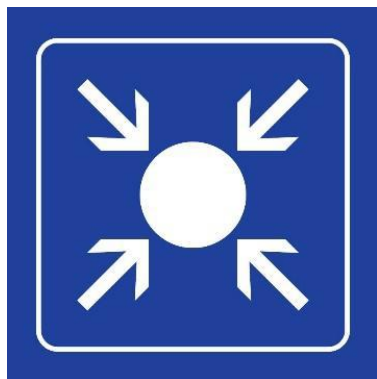
Damit wir auch andere selig und heilig machen können.



Wildes Neuerlaa

Soll ich nach Oberlaa, nach Unterlaa, nach Erlaa oder nach Laa an der Thaya? –

Kommen Sie einfach zum nächsten



Treffpunkt Neuerlaa

Das Thema beim ersten Treffen war: „**Wildes Neuerlaa**“, es ist eine kleine, nette Runde zusammen gekommen.

Für den Beginn der Schöpfungszeit (die Kirche feiert sie vom 1. September bis 4. Oktober) haben wir dieses Thema gewählt, über Beobachtungen gesprochen, wer einen Fuchs, einen Marder, Fledermäuse oder eine Gottesanbeterin schon angetroffen hat

und darüber, was passiert, wenn sich Fuchs und Katze treffen, warum Igel in diesem Sommer es besonders schwer hatten, dass ein Marder die größte Maschine der Welt gestoppt hat – oder wie viele verschiedene Fledermäuse es bei uns gibt.

Wenn Sie die Antworten wissen wollen, kommen Sie doch einfach das nächste Mal.

Und natürlich haben wir auch darüber geredet, wie wir mit unseren Mit-Geschöpfen zusammenleben, wie wir ihnen helfen können.

Übrigens...

Welche Themen würden Sie interessieren, was würde Ihnen gefallen?

Es geht nicht „nur“ um Natur, wir könnten auch Geschichten aus der Vergangenheit aufgreifen, auf einem Spaziergang ein paar Gassen erkunden... Sie können also das künftige Programm mitbestimmen.

Das Thema beim nächste Treffpunkt (Anm.: 30. Oktober): „**Schaurige Geschichten aus Schottland und Irland**“.

Es gibt Musik, ein kleines Buffet.

Herzlich willkommen, sind alle, natürlich auch aus unseren Partnergemeinden.

Willi Linder



Bild: Richard K. Langat

Pater Stephan Angekommen

Sie kennen das aus amerikanischen Filmen:

Der Sohn hat sich eine Universität weit ab vom Heima-
tort ausgesucht und die Familie begleitet ihn dorthin.
So oder so ähnlich war es am Samstag, 5. September,
als eine kleine Gruppe „unserem“ P. Stephan bei seiner
Einführung an seinem neuen Wirkungsort zur Seite ge-
standen ist.

Angekommen in Weitersfeld, einer kleinen Marktge-
meinde in der Nähe von Stift Geras im Waldviertel, ha-
ben wir uns frühzeitig zur Kirche durchgefragt.

Die Feier sollte um 16:00 Uhr beginnen, ich war um
15:25 Uhr da – und mit mir bereits viele Leute!

Franz Grassl kam mir bereits aus der Kirche entgegen
mit der Aussage: „Nur keinen Neid, liebe Christa!“

Diese kryptische Aussage hat sich beim Betreten des
Kirchenraumes geklärt: Da stand ein Chor von über 40
SängerInnen im Altarraum, dazu noch ein kleines Or-
chester.

Und es war kein Neid, den ich empfand, sondern Freude – immerhin war den Menschen
hier ihr neuer Seelsorger einen großen musikalischen Aufwand wert.

Dann der große Einzug: 14 MinistrantInnen, zwei Diakone (einer davon unser Peter
Stroissnig), ein Abt, zwei ehrwürdige, ältere Geistliche, dann der Dechant und der (eben-
so neue) Vikar und schließlich ein übers ganze Gesicht strahlender P. Stephan!

Es wurde dann eine wunderschöne Feier. Als der Dechant dem neuen Pfarrer (nein, rich-
tig heißt es „Pfarrmoderator“) den Schlüssel zur Kirche feierlich überreichte, konnte man
diesem die Freude deutlich ansehen.

Am Ende des Gottesdienstes hat P. Stephan seine neue Gemeinde herzlich begrüßt und
sich gleich von seiner allerbesten Seite gezeigt, nämlich als Freund der Kinder.

Er hat vom Ministrantenausflug berichtet und gleich eine kleine Ministrantin erzählen las-
sen.



Dass er dabei eine lustige Kopfbedeckung mit großen Oh-
ren (siehe Foto) aufgesetzt hat sagt Vieles aus: Er hat Hu-
mor, er hat immer ein Ohr (eigentlich zwei) für die ihm
Anvertrauten und ist für sie da – „**Hier bin ich**“.

Ja, er ist angekommen! Auch wenn wir traurig sind, dass
er uns verlassen hat, so sind wir doch froh, dass er ange-
kommen ist.

Dort wird er sicher dringender als bei uns gebraucht, dort warten große und vielfältige Aufgaben auf ihn, die er sicher voll Begeisterung und Energie meistern wird.

Schön, dass wir ihn zwei Jahre lang haben durften – für mich wird immer unvergessen bleiben, wie er mit



den Erstkommunionkindern unter einem riesigen Schirm das Vater unser gebetet hat.
(Anm.: 2025)



Um den Kreis zu schließen: So wie ein stolzer Vater der neuen Umgebung seinen Sohn präsentiert, hat Diakon Peter es sich nicht nehmen lassen, am Ende das Wort zu ergreifen.

Dem Satz „Sie wissen schon, dass Sie mit Stephan den Jackpot gewonnen haben!“ folgte noch die Ermahnung, ihn ja gut und fürsorglich zu behandeln. Ich denke, wir werden uns ab und zu davon überzeugen.

Mach's gut, lieber P. Stephan!

Christa Eßler

Bilder: Christa Eßler, Gitti Müller

Kirchweihfest: Festgottesdienst, Frühschoppen



13. September: Die Festmesse zur Kirchweihe. Erste Sonntagsmesse mit unserem neuem Pfarrvikar P. Pawel Malek CM.

Bilder: Peter Barta



ALTERLAA – RÜCKBLICK

Frühschoppen nach der Festmesse vor dem und beim (leichten) Regen auf der Terrasse



und auch im Pfarrsaal



Schöpfungsverantwortungsgottesdienst und Kiki (Kinderkirche)

Am 20.
Sep-
tember
gestal-
tete
**Diakon
Fritz
Meis-
ner**
den
Son-
tags-
gottes-



dienst zur Schöpfungsverantwortung.

Nach dem Evangelium erzählte Liane Mayer Interessantes, und auch für die meisten Unbekanntes, zum heurigen Schwerpunkt: das Moor.

Siehe dazu auch den Beitrag des AK Schöpfungsverantwortung auf Seite 18.

Alle Kinder (nicht nur die der heutigen KiKi) versammelten sich zum Vater Unser vor dem Altar.

Festmesse, Pfarrfest



Die Festmesse am 27. September

und anschließend das Pfarrfest



Hier einige Alterlaaer Teilnehmer



Ein schönes Fest, bei herrlichem Wetter!

Erntedankmesse...



Bei der Erntedankmesse am 4. Oktober sangen die JuMus-Kinder, eine neue Ministrantin, **Ricca** wurde begrüßt, und dem heutigen 800. Todestag Franz von Assisis wurde gedacht. Dazu wurden an die Messebesucher sogenannte **T (TAU)**-Kreuze (*im Bild rechts*) verteilt.

Das Zeichen TAU (T): Für Franziskus wird das TAU zum Segenswunsch an alle.

Das Zeichen **TAU** ist der letzte Buchstaben des hebräischen Alphabets, es ist ein Heil-Zeichen, ein Zeichen des Segens und des Friedens und des Lebens, das stärker sein wird als jede Gefahr.

Franziskus verwendete das **T** oft: Er zeichnete es auf Mauern, in seinen Briefen und mit der Kutte auch auf sich selbst.

Wer das Zeichen in Olivenholz erhält, trage Friedens- und Segenswünsche in die Welt!

Tiersegnung am 4. Oktober, 16:00



Diakon Peter Stroissnig segnete (fast nur) Hunde, und ihre Halter/innen, an diesem Sonntagnachmittag.

ALTERLAA – RÜCKBLICK

TRE Seniorennachmittag

Der große Quiz-Nachmittag am 10. Oktober



Hier rauchen die Köpfe



und das gab's zu gewinnen.....

„Singen verleiht Flüügel“ [2]



11. Oktober: Die Wiederholung des Frühlingskonzerts für alle, die es im Juni versäumten oder es noch einmal hören und sehen wollten. Im Vorraum gab es eine CD-Sammlung vergan-



gener Konzerte (*Bild rechts*). Die ältesten CDs waren aus dem Jahr 1997....

Vorstellen der Erstkommunionkinder 2027



(Nicht alle) 26 Kinder, die zur Erstkommunion 2027 angemeldet sind, wurden am 18. Oktober in der Sonntagsmesse vorgestellt und begrüßt. Siehe auch **KINDERPFARR-BLATT** Seite 22.

Hl. Messen, Gottesdienste, Andachten... siehe Kalender, letzte Seite

Stand 27. Oktober, Änderungen vorbehalten!

Tanzkreis

Ab 3. November jeden Dienstag, 16:00

Jungschar

3. November, 16:30

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 22.

CHESS

Ab 3. November jeden Dienstag, **18:00**

Neue Beginnzeit!

Chor CANTO-Treffen

4. November, 19:00

LIMA (Lebensqualität IM Alter)

Ab 5. November jeden Donnerstag, 10:30



Siehe Beitrag Brigitte Leisch, Seite 20.

Anmeldeschluss zur Firmung 2026

6. November

Scheinwerferwochenende

7. / 8. November



Wir bitten Sie auch an diesem Wochenende um das „(Geld)-Scheinewerfen“ in die Spenden-

körbchen.

Münzen werden natürlich auch gerne angenommen. **Danke!**

KMB (Katholische Männerbewegung) – Diözesanwallfahrt Klosterneuburg

8. November, 14:00

Wir fahren um 11:30 von Alterlaa nach Klosterneuburg.

Siehe Ankündigung rechts oben.



KFB (Kath. Frauenbewegung) -Frauenrunde 2

9. November, 19:00.

KFB-Treffpunkt



KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG
DER ERZDIOZESE WIEN

10. und 24. November, 10:00

Das Frauen-Treffen im Pfarrsaal.

JuMus (Junge Musiker)

10. November, 16:30

Probe fürs Martinsfest.

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 22.

Martinsfest

11. November, 17:00

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 22.

KoKi (Kommunionkinder)

Gruppenstunde [1], KoKi-Gruppe 1:

11. November, 15:45 – 16:45

Gruppenstunde [2], KoKi-Gruppe 2 und 3:

12. November, 14:30 – 15:30

KoKi-Gruppe 4:

12. November, 15:45 – 16:45

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 23.

Adventkranzbinden

14. November, 9:00 KoKi-Gruppe 3 und 4

14. November, 10:30 KoKi-Gruppe 1 und 2

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 23.

TRE (Treffen Reifer Erwachsener) – Seniorennachmittag

14. November, 15:00

Heute: „Reisebericht Flusskreuzfahrt Douro (Portugal)“

KMB (Katholische Männerbewegung)

16. November, 19:00

Das Thema heute:

„Männerglaube, wie glauben Männer?“



Krippenspielprobe

17., 24. und 26. November, 16:30

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 22.

Firminachmittag

21. November, 14:00

Siehe **JUGENDSEITE**, Seite 25.

Cäcilienkonzert

21. November, 16:00

Siehe Ankündigung rechts oben.

Reis- und Nudelsammlung

21. / 22. November

Zur Erinnerung: Die Sammlung am 3. Wochenende im Monat zugunsten des „Haus Amadou“ (= für in Not geratene, anerkannte Asylwerberinnen und -werber).

Vorstellen der Firmkandidaten 2027

22. November, 10:00

Cäcilienkonzert

2026
Samstag, **21. November**
um **16:00** Uhr
in der **Wohnparkkirche** (U6, 60A, 66A)



Engel

Lieder zwischen Himmel und Erde

Es wirken mit: Sänger und Instrumentalisten
der Pfarre Hl. Johannes XXIII
sowie als Gast: KSA Schütz
Eintritt frei! (Spenden willkommen)

Die heilige Cäcilia (Festtag am 22. November) ist die Schutzpatronin der Kirchenmusik.
Kontakt: Liane Mayer (liane1.mayer@gmail.com)

Bibelrunde

23. November, 19:30

Weihnachtspaket-Aktion für Strafgefangene

Beginn am 29. November.

Siehe dazu nächste Seite.



ALTERLAA – IM NOVEMBER

Auch heuer werden wir für Strafgefangene sammeln.

Damit ist es der Gefangenenseelsorge möglich, all jenen Insassen, die keinen Außenkontakt oder auch keine Unterstützung von Menschen in Freiheit haben, zum Weihnachtsfest eine große Freude zu bereiten.

Bitte geben Sie folgende Dinge in Pakete und legen Sie diese **zwischen 29. November und 13. Dezember** (= 3. Adventssonntag) vor den Altar, *siehe Kasten rechts*:

Bitte die Pakete nicht aufwendig verpacken – sie müssen geöffnet werden können.

Süßigkeiten (keine alkoholischen, keinen Kaugummi)
Salziges/Knabbereien
Löslicher Kaffee
Rauchwaren
Konserven
Haltbare Aufstriche
Rätselhefte, Spielkarten
Spiele, Schreibwaren ...
Auch Geldspenden sind möglich! Diese werden dann von der Pfarre überwiesen.

Vielen Dank!

ALTERLAA – IM DEZEMBER

Hl. Messen, Gottesdienste, Andachten... siehe Kalender, letzte Seite

Stand 27. Oktober, Änderungen vorbehalten!

Tanzkreis (Ende der Herbstserie)

1. Dezember, 16:00

Krippenspielproben

1., 9., 15. und 22. Dezember, 16:30

CHESS

Ab 1. Dezember jeden Dienstag, 18:00

CANTO Treffen

2. Dezember, 19:00

LIMA (Ende der Herbstserie)

3. Dezember, 10:30

Firmnachmittag

5. Dezember, 14:00

Siehe **JUGENDSEITE**, Seite 25.

„Scheinwerfer“-Wochenende

5. / 6. Dezember

Auch in diesem Monat bitten wir um das Geldscheine Werfen in die Sammelkörbchen. Münzen werden aber auch nicht abgelehnt...

Nikolaus

6. Dezember in der 10:00 Sonntagsmesse, siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 23.

Mariä Empfängnis

8. Dezember, 10:00

In der heutigen Feiertagsmesse wird eine Marienstatue gesegnet und für 24 Stunden zu Familien auf Herbergssuche gesendet.

Bitte tragen Sie sich als Herbergsgeber in der Liste in der Begegnung ein.

TRE (Treffen Reifer Erwachsener) – Seniorennachmittag

12. Dezember, 15:00

Die **Adventfeier** vor dem 3. Adventssonntag.

Punschverkauf der Jungschar

13. Dezember, nach der Sonntagsmesse.

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 23.

Weihnachtskonzert

13. Dezember, 16:00

Siehe *nächste Seite*.

Weihnachtskonzert

des Ensembles
CHESS
unter der Leitung von
Christa Eßler




Josef  *lieber Josef mein*

Sonntag 13. Dezember
16.00 Uhr
Wohnparkkirche

KFB (Katholische Frauenbewegung) – Frauenrunde 2

14. Dezember, 19:00

KFB-Treffpunkt

15. Dezember, 10:00

Reis- und Nudelsammlung

19. / 20. Dezember

Bußfeier am 4. Adventsonntag

20. Dezember, in der Sonntagsmesse.

Im Anschluss

an die Hl.

Messe haben

Sie die Mög-

lichkeit bei

Gastpriester

P. David COp

zu beichten.



KMB-Abend

21. Dezember, 19:00

Unser Thema an

diesem Abend:

„Rückblick auf
2026“.



Bibelrunde

21. Dezember, 19:30.

Krippenspiel-Generalprobe

23. Dezember, 16:30

Hl. Abend, 24. Dezember

Laudes 8:00

Friedenslicht ab 14:00

Kinderkrippenspiel 16:00

Christmette 23:00

Geburt des Herrn, 25. Dezember

Feiertagsmesse 10:00

Stephanus, 26. Dezember

Feiertagsmesse 10:00

Jahresabschlussgottesdienst

31. Dezember, 17:00

Ein frohes Weihnachtsfest, schöne Feiertage, sowie alles Gute für das kommende Jahr 2027 wünscht das Pfarrblatt-Redaktionsteam!

INZERSDORF-NEUSTIFT – IM NOVEMBER, DEZEMBER

Hl. Messen, Gottesdienste, Andachten... siehe Kalender, letzte Seite

Stand 27. Oktober, Änderungen vorbehalten!

Gebetsrunde: Donnerstag 9:00

Caritas-Arbeitskreis: Erster Dienstag im Monat 16:30

Caritas-Sprechstunden: Zweiter und letzter Montag im Monat 17:00

Seniorenrunde 50+: Zweiter Freitag im Monat 16:00

ADVENTMARKT 2026 ***der Pfarrcaritas Hl. Johannes XXIII.*** ***Teilgemeinde INZERSDORF NEUSTIFT*** ***Don Bosco Gasse 14/1230 Wien***



Samstag 21.11.2026 15:00 – 19:00

Sonntag 22.11.2026 10:00 – 16:00

Samstag 28.11.2026 15:00 – 19:00

Sonntag 29.11.2026 10:00 – 16:00

Es gibt diverse weihnachtliche Sachen, Strickwaren, Schmuck, Kekse, Liköre und Adventkränze. Alles in liebevoller Handarbeit hergestellt.

Und sie können bei Kaffee, Kuchen, Punsch und Plauderei eine gemütliche Zeit verbringen. Wir freuen uns auf Sie!

Bitte die Adventkränze rechtzeitig bestellen!

Entweder telefonisch 0676 6048057 oder auf einer Liste im Vorraum der Kirche oder anni.schneider@gmx.at



Friedenslicht bei der Krippe: Donnerstag 24. Dezember
Heiligabendfeier: Donnerstag 24. Dezember 16:00

Die Schöpfungszeit ist nicht vorbei!

Fritz Pollak schrieb dazu in der letzten „IN News“
folgenden – hier teilweise wiedergegebenen – Beitrag:

Es beginnt aber schon im Kleinen. Ich gebe ihnen ein Beispiel: jemand lagert bei der Müllinsel Sperrmüll ab, obwohl dort extra ein Schild steht, dass Sperrmüll auf den Müllplatz gehört.

Ich versuche, mich in den 'Hinsteller' hineinzusetzen: "Ich habe kein Auto und der Möbellieferant hat die alten Möbel nicht mitgenommen. Ich könnte mir einen Klein-LKW mieten und das ganze zum Müllplatz bringen. Das würde aber bedeuten, dass ich allein durch das Abholen des Fahrzeuges Sprit verbrenne und in die Umwelt puste.

Das heißt, es ist aus meiner Sicht weniger umweltschädlich, wenn ich die Sachen zu der Müllinsel trage und hoffe, dass sich wer anderer darum kümmert."

In der Tat ein legitimer Gedanke, der das Problem aber nur verlagert. Ich sehe hier die Pflicht beim Lieferanten. Und auch die Hersteller trifft ein großer Teil der Verantwortung.

Letztendlich bin ich es aber, der etwas kauft und sich Gedanken machen sollte, wo die neuen Sachen herkommen, wo die alten Sachen hinkommen, und ob es mich wirklich glücklicher macht, wenn ich so einen Kreislauf in Gang setze.

Wie denken sie darüber?

**NEUERLAAER
ADVENT**

SONNTAG 29.11.2026 17:00 - 20:00

VOR DER KIRCHE

PUNSCH, GLÜHWEIN
und SNACKS

ADVENTSINGEN mit dem KIRCHENCHOR

ADVENTMARKT
IN DER KIRCHE

SAMSTAG 28.11. 17:00 - 19:00
SONNTAG 29.11. 08:30 - 11:00
17:00 - 20:00

Christbaumbehang, Geschenke
und Adventschmuck

WIR FREUEN UNS AUF ZAHLREICHE BESUCHER UND
WÜNSCHEN SCHON JETZT EINE SCHÖNE ADVENTZEIT

Adventkranzbasteln

In der Woche ab 16. November in den Koki-Gruppenstunden mit den Eltern.

Generalprobe Sternsingeraktion

18. Dezember, 17:00

Beichtgelegenheit in der Kirche am Hl. Abend

24. Dezember, 9:00 – 12:00

sowie vor den Sonntagsmessen und auf Anfrage.

Tischtennis: Montag und Dienstag 19:00
Senioren: Mittwoch 15:00
Chor: Mittwoch 19:00

AK Schöpfungsverantwortung – Update – Update – Update!
Liebe Schöpfungs- und Klima-Interessierte!

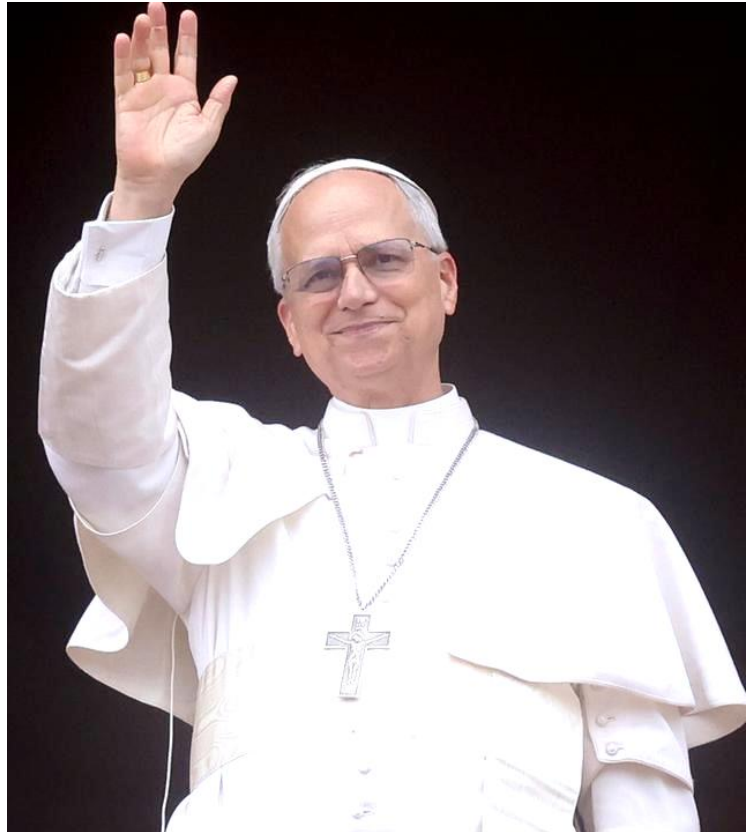
Im September 2026 hat sich Papst Leo XIV. zur globalen Erhitzung zu Wort gemeldet.

Wir wollen Sie darüber informieren:

"Die Herausforderungen des Klimawandels überschreiten alle Grenzen zwischen Disziplinen, Institutionen und Nationen, daher muss auch unsere Reaktion diese Grenzen überwinden".

Naturkatastrophen trafen die Armen am härtesten, ebenso Gemeinschaften mit geringen Ressourcen zur Anpassung, sowie Menschen, deren Lebensgrundlage direkt von Land, Wäldern und Ozeanen abhängt.

"Daraus folgt, dass die Klimafrage nicht bloß eine ökologische Herausforderung ist, sondern im Grunde eine Frage der Gerechtigkeit, der Menschenwürde und der Solidarität zwischen Völkern und Generationen",



sagte der Papst und er forderte, von der Notfallhilfe zur Prävention überzugehen:

"Wir können auf diese Herausforderungen nicht erst reagieren, wenn die Katastrophe bereits eingetreten ist."

Quelle: <https://www.domradio.de/artikel/papst-leo-xiv-ruft-wissenschaft-zu-zusammenarbeit-bei-klimaschutz-auf>.

Beiträge zum Thema „Moore“: siehe **RÜCKBLICK**, Seite 7.

Viel Freude beim Lesen wünscht der AK Schöpfungsverantwortung:

Liane Mayer, Margit Krammer

Canisibus



Bild: Elisabeth Schwalm

Der Canisibus der Caritas Wien ist ein Bus, der obdachlosen und armutsbetroffenen Menschen **jeden Abend heiße Suppe und Brot bringt.**

Seit Jahren sammelt Elisabeth Schwalm in unserer Gemeinde Gläser für diese Aktion, die in ganz Wien (im Bild oben z. B. um 19:50 Uhr beim Bahnhof Wien Meidling / Schedifkaplatz, 12. Bezirk; U6 Philadelphiabrücke) stattfindet.



Schokolade-Adventkalender für Kinder

Wie in den letzten Jahren organisiert Familie Rabitsch die traditionelle Sammelaktion von Schokolade-Adventkalendern für Kinder, die keinen derartigen Adventkalender bekommen.

Bitte geben Sie die Adventkalender **bis 22. November** in der Kirche, oder bei Familie Rabitsch: C3/0108, Tel. 0676 9315313 ab.

Vielen Dank!



GUTE TAGE MIT LIMA

Hallo, darf ich mich vorstellen?

Ich bin die angekündigte „Neue“, Deine neue LIMA-Trainerin nach Trude Lekeu, die über Jahre Großartiges u. a. im Bereich Senior:innenbildung geleistet hat.



Nun will sie auf eigenen Wunsch ein bisschen leiser treten und hat mir „ihre Gruppe“ anvertraut. Ich durfte im Zuge meiner LIMA-Ausbildung bei ihr hospitieren und habe viel von ihr gelernt.



Ganz kurz zu meiner Person:

Ich heiße Brigitte Leisch, wohne in den Osrarngründen, also gleich ums Eck, habe eine erwachsene Tochter und bin prinzipiell neugierig, begeisterungsfähig und kommunikativ.

Zum Thema LIMA:

Meine Mutter hat mich als begeisterte Teilnehmerin einer Gruppe vor Jahren auf diese wunderbare Initiative der Erzdiözese aufmerksam gemacht.

Ihre Einstellung bei einer schwierigeren Rätselaufgabe: „...na, wenn's eine LIMA-Aufgabe ist, werd' ich es natürlich machen.“

Der Spaß, das Lachen in der Gruppe, das gemeinsame Rätseln, Singen, Tun und Plaudern, das Tüpfelchen im Alltag der Woche, ist die Motivation gerne wiederzukommen.

Seit 1.10.2026, dem internationalen Tag der älteren Menschen, bündeln die Katholischen Bildungswerke ihre bestehenden österreichweiten Angebote für Menschen in der zweiten Lebenshälfte unter dem gemeinsamen Dach

„GUTE TAGE Senior:innenbildung“.

Was bis jetzt schon bei uns unter LIMA gelebt wurde, fasst die neue Dachmarke österreichweit in einem gemeinsamen Leitsatz zusammen:

„Menschen begegnen. Sinn erfahren. Zuversicht gewinnen.“

Senior:innen sind keine Zielgruppe von Betreuung, sondern aktive Gestalter:innen ihres eigenen Lebens und ihres sozialen Umfelds.

In diesem Sinne, mach deine Woche zu etwas Besonderem, kröne sie mit einem besonderen Tag und hab Spaß in unserer „Schöne Tage mit LIMA“-Gruppe.

Einstieg ist jederzeit möglich und du bist herzlich willkommen!

Anm.: Jeden Donnerstag – bis 3. Dezember – von 10:30 bis 12:00 im Pfarrsaal.

Im März geht's weiter, die genauen Termine werden im nächsten Pfarrblatt bekannt gegeben.

Alles Liebe, Brigitte Leisch

DAS KINDERPFARRBLATT

Hallo, liebe Kinder!

Im NOVEMBER zeigt sich das Wetter meistens von seiner trüben Seite. Nebelwolken ziehen über das Land, der Wind beutelt die Blätter von den Bäumen und ab und zu wagen sich bereits ein paar Schneeflocken aus dem herbstlichen Wolkengebirge.

Dieser ein wenig unbeliebte Monat zeigt aber auch mit einigen festlichen Seiten auf.

Fulminant geht es los, wir feiern das Fest aller Heiligen, die sich schon im Himmel befinden, gefolgt vom Gedenktag an alle unsere Lieben, die uns schon zu Gott vorausgeeilt sind.

ALLERHEILIGEN - ALLERSEELEN

Der Hl. Martin wird am 11.11. gefeiert. Wie jedes Jahr geht's häufig für euch Kinder los mit dem Basteln der Laternen für den fröhlichen Umzug zu Ehren dieses tollen Heiligen.



Die Hl. Elisabeth von Thüringen wird am 19.11. gefeiert. Sie ist eine sehr beliebte und bekannte Heilige. Immer wieder wird ihre besondere Lebensgeschichte erzählt.

Als ganz junges Mädchen verließ sie ihre Heimat Ungarn und wurde auf die Wartburg im deutschen Thüringen gebracht. Hier lebte sie in der Familie des jungen Mannes, den sie einmal heiraten sollte, was auch tatsächlich geschah. Leider starb er viel zu früh.

Elisabeth hatte mit den Armen und Kranken ihres Umfeldes großes Mitleid. Soweit sie konnte, half sie diesen Menschen ihr schlimmes Leben und ihre Krankheiten zu mildern. Die Familie verstand sie nicht, im Gegenteil: sie warfen sie sogar aus der Burg.

Die bekannte Geschichte, als aus Brot Rosen wurden, kennt ihr wohl alle sehr gut.

Elisabeth wurde schließlich selber krank und starb, noch viel zu jung.



Am 22.11. folgt der Gedenktag der Hl. Cäcilia, Patronin der Musiker, Sänger u. Dichter. Sie lebte von 200-230 in Rom und kümmerte sich mit ihrem Mann um die verfolgten Christen, bis ihr Mann und sie selbst auch hingerichtet wurden.

Christkönig: Den nächsten Festtag begehen wir heuer ebenfalls **am 22. November. Christus der König.** Ohne prächtiger Krone, seine Krone zierten Dornen. Aber Christus ist der König, der uns unglaublich liebt, der König des Himmels.

Das Kirchenjahr endet an diesem Sonntag und eine Woche später, **am 29.11. beginnt es neu mit der Adventzeit.** Die Adventkänze werden gesegnet, es geht auf Weihnachten zu.



Ursula Bonelli

ALTERLAA – RÜCKBLICK

Im Oktober

In der Sonntagsmesse am 18. Oktober wurden die Kinder, die nächstes Jahr ihre erste heilige Kommunion empfangen werden, vorgestellt und begrüßt.



Zum „Vater Unser“ kamen die Kinder der KiKi, die auch an diesem Sonntag stattfand, zum Altar.

Beim Vorstellen der Erstkommunionkinder erhielten sie diese Kreuze.



Alle Bilder: Peter Barta

ALTERLAA – IM NOVEMBER

Jungschar

Dienstag, 3. November 16:30 – 18:00

JuMus – Probe für das Martinsfest

Dienstag, 10. November 16:30 – 18:00

Martinsfest, Laternenumzug

Mittwoch, 11. November 17:00

KiKi (Kinderkirche)

Sonntag, 15. und 29. November 10:00

Krippenspielproben für den Hl. Abend

Dienstag, 17. und 24. November,

Donnerstag, 26. November jeweils 16:30

Proben für die traditionelle Kinder-Weihnacht mit Krippenlegung und Krippenspiel.

Erstkommunion-Vorbereitung Alterlaa

KoKi (Kommunionkinder)-Gruppenstunden: Der Advent und das Weihnachtslicht ist das Thema der ersten Gruppenstunden für die Erstkommunikationskinder des nächsten Jahres.

Am 11. November [KoKi-Gruppe 1 um 14:30] und

am 12. November [KoKi-Gruppe 2 und 3 um 14:30, die KoKi-Gruppe 4 um 15:45].

Adventkranzbinden/Adventkranzsegen: Das Adventkranzbinden findet am Samstag-Vormittag, dem 14. November, in 2 Gruppen statt: 9:00 KoKi-Gruppe 3 und 4, 10:30 KoKi-Gruppe 1 und 2

Um 17:00 gestalten die Koki-Kinder einen **Gottesdienst mit Adventkranzsegnung**.

Adventkranzsegnung auch am Sonntag, 29. November in der Sonntagsmesse.



ALTERLAA – IM DEZEMBER

Krippenspielpromen

Dienstag, 1. Dezember,

Mittwoch, 9. Dezember,

Dienstag, 15. und

Dienstag, 22. Dezember,

jeweils 16:30

Der Nikolaus kommt

am Sonntag, 6. Dezember

in die 10:00-Messe.

Punsch und Kekse

werden am 3. Advent-

sonntag, 13. Dezember,

nach der 10:00-Messe im

Glasvorbau verkauft.



Treffen Dreikönigsaktion (Sternsinger)

Dienstag, 22. Dezember

16:00

Siehe Beitrag unten.

Krippenspiel-Generalprobe

Mittwoch, 23. Dezember 16:30

Hl. Abend:

Krippenspiel, Kinderandacht

Donnerstag, 24. Dezember 16:00



Dreikönigsaktion - Sternsinger

Machst Du mit? Sei ein König oder eine Königin!

Mädchen und Buben ziehen in königlichen Gewändern von Haus zu Haus (von Wohnung zu Wohnung), bringen Segenswünsche für das neue Jahr und sammeln Geld für Menschen in Not.

Die Sternsinger sind am Montag, 4. Jänner und am Dienstag, 5. Jänner, jeweils von 10:00 – 12:00 und von 15:00 – 17:00 unterwegs.

Im November

KoKi-Gruppenstunde 2

In der Woche ab 2. November.
Das Thema in dieser Woche ist
„Die Schöpfung“.

Jungschargruppe 2 mit Jenny

4. November, 16:00 – 18:00

KoKi-Messe

7. November, 17:00

Die Hl. Messe wird heute von den KoKis, den KoKi-Coaches des letzten Jahres und der Familiensinggruppe gestaltet.

KoKi-Gruppenstunde 3

In der Woche ab 16. November.
In dieser Woche gibt es eine **Weihnachtsstunde und das Adventkranzbasteln** mit den Eltern.



Jungschargruppe 1 mit Michaela

18. November, 16:00 – 18:00

KoKi-Messe mit Adventkranzsegnung

am 1. Adventsonntag,
29. November, 9:30.

KoKi-Gruppenstunde 4

In der Woche ab 30. November
Das Thema ist „Unsere Kirche“ und es gibt dazu eine **Führung** in der Kirche.

Im Dezember

Jungschargruppe 2 mit Jenny

2. Dezember, 16:00 – 18:00

KoKi-Messe, Vorstellen der Erstkommunionkinder und auch der Nikolaus kommt heute!

6. Dezember, 9:30

KoKi-Gruppenstunde 5

In der Woche ab 14. Dezember.

Das Thema in dieser Woche ist
„Die Hl. Messe“ [Teil 1].

Der 2. Teil ist in den 6. KoKi-Gruppenstunden in der Woche ab 11. Jänner.

Jungschargruppe 1 mit Michaela

16. Dezember, 16:00 – 18:00

Sternsingeraktion Generalprobe

18. Dezember, 17:00



Die Sternsinger sind von Montag, 4. Jänner bis Mittwoch, 6. Jänner unterwegs.

Kinder-Weihnacht, Hl. Abend

24. Dezember, 16:00

Die Kinder-Weihnacht mit dem **Weihnachtsgottesdienst** für Kinder, der **Krippenlegung** und dem traditionellen **Krippenspiel**.

Das Redaktionsteam wünscht Euch ein frohes Weihnachtsfest, schöne Ferien- und Feiertage, sowie alles Gute für das kommende Jahr 2027!

Jugendtreff/Jugendgruppe

Wir haben zwei (neue) Jugendgruppen in unserer Pfarre:

Eine Gruppe trifft sich einmal im Monat im Pfarrcafé in Neuerlaa, die andere im Jugendraum im Wohnpark Alterlaa. Die Jugendlichen treffen sich einmal im Monat.

Die Termine werden gemeinsam über eine WhatsApp-Gruppe abgestimmt.

Hier sind die Kontaktpersonen für neue Jugendliche, die sich einer WhatsApp-Gruppe anschließen möchten:

Alterlaa: Diakon Fritz 0650 3017729

Unser allererstes Jugendtreffen war ein voller Erfolg! Viele Jugendliche aus unserer Pfarre sind zusammengekommen, um gemeinsam zu quatschen, neue Kontakte zu knüpfen und bei Snacks und Getränken eine gute Zeit zu verbringen.

Neben viel Spaß und Karaoke gab es auch schon die ersten tollen Ideen für zukünftige Aktionen: Von gemütlichen Pizza-Abenden über gemeinsame Ausflüge bis hin zu kreativen Projekten ist einiges in Planung!



Neuerlaa: Pass. Richard 0676 850790203



Firmvorbereitung Alterlaa

1. Firmnachmittag

21. November, 14:00 – 17:00

Thema: **Wer bin ich? – Identität Frage**

Vorstellungsgottesdienst

22. November, 10:00

2. Firmnachmittag

5. Dezember, 14:00 – 18:00

Thema: **Das Fundament unseres Glaubens und Technomesse** (ab 17:00)

Firmvorbereitung Neuerlaa

1. Firmnachmittag

28. November, 14:00 – 17:00

Thema: **Wer bin ich? – Identität Frage**

2. Firmnachmittag in Alterlaa

5. Dezember, 14:00 – 18:00

Thema: **Das Fundament unseres Glaubens und Technomesse** (ab 17:00)

Vorstellungsgottesdienst

13. Dezember, 9:30

Christbaumschmücken

16. Dezember, 18:00 – 19:00

GEDANKEN

**„Wenn ich sterbe – wohin geht meine Seele?
Muss ich auf die Auferstehung warten oder empfängt mich Gott gleich?“**

Aber was ist heute mit unseren Verstorbenen?

Hölle, Fegefeuer und Himmel bezeichnen diese Wirklichkeiten, mit denen die Seele unmittelbar im Tod in Berührung kommt:

Hölle als freies und bewusstes Nein zu Gott.

Fegefeuer nicht als Ort, sondern als Zustand der Läuterung und Reinigung der Seele, bis sie himmelstauglich ist.

Himmel als Gemeinschaft mit Gott und den vollendeten Menschen (= Heiligen).

Die Seele geht unmittelbar nach dem Tod in die Begegnung mit Gott (als Hölle, Fegefeuer oder Himmel):

Die Leiblichkeit der Auferstehung wird mit der Wiederkunft Christi geschenkt werden.

Mir erscheint das schlüssig und nachvollziehbar und ich hoffe darauf.

Weihbischof Stephan Turnovszky (auszugsweise) im „Der SONNTAG“ vom 20.9.2026.

SCHMUNZELECKE

Franziska Huber hat ihren Ehemann einäschern lassen, nachdem er verstorben ist.

„Warum hast du ihn denn nicht begaben lassen?“, will die Nachbarin wissen.

„Ach weißt du“, antwortet die Witwe, „Paul war sein ganzes Leben lang ein unglaublich fauler Hund. Jetzt ist er in der Eieruhr und muss arbeiten – so oft ich will!“

SEPTEMBER-/OKTOBER-PFARRCHRONIK



Keine Taufen



3 Todesfälle

Erstkommunion-Anmeldungen

Neuerlaa: 45

Alterlaa: 26



Keine Trauungen

PFARRE HL. JOHANNES XXIII.

Pfarre Hl. Johannes XXIII., mit den Teilgemeinden: Neuerlaa, Wohnpark Alterlaa, Inzersdorf-Neustift

Pfarrer Georg Zluwa Sprechstunden	Tel. 0676 850790-202 georg.zluwa@katholischekirche.at Montag 17:00 - 19:00 in Neuerlaa und nach Vereinbarung
Pfarrvikar Pawel Malek C.M. Sprechstunde	Tel. 0676 850790-204 pawel.malek@katholischekirche.at nach Vereinbarung
Diakon Peter Stroissnig Sprechstunde	Tel. 0664 88522638 peter.stroissnig@katholischekirche.at nach Vereinbarung
Diakon Fritz Meisner Sprechstunde	Tel. 0676 850790-0 friedrich.meisner@katholischekirche.at nach Vereinbarung
Pastoralassistent Richard K. Langat Sprechstunden – Neu	Tel. 0676 850790-203 richard-kipkemoi.langat@katholischekirche.at Dienstag und Freitag 9:00 - 17:00 in Neuerlaa Mittwoch und Donnerstag 9:00 - 17:00 in Alterlaa
pfarre.johannes23@katholischekirche.at , www.johannes23.at	

Pfarrsekretärin Cordula Göss-Wansch cordula.goess-wansch@katholischekirche.at

Sekretariat Pfarre und Teilgemeinde Neuerlaa Tel. 0676 850790-200, 0676 850790-0
Kanzlei: Montag 17:00 - 19:00
Adresse: 1230 Wien, Weltingergasse 5

Sekretariat Teilgemeinde Wohnpark Alterlaa Tel. 0676 850790-201
Kanzlei: Dienstag 16:00 - 18:00
Adresse: 1230 Wien, Anton-Baumgartner-Str. 44 (zwischen Block B und Block C)
Postadresse: 1230 Wien, Anton-Baumgartner-Str. 44/B3/275

Sekretariat Teilgemeinde Inzersdorf-Neustift Tel. 0676 850790-205
Kanzlei: Montag 9:00 - 12:00
Adresse: 1230 Wien, Don-Bosco-Gasse 14

Impressum, Offenlegung entsprechend § 24 und § 25 MedienG.

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarre Hl. Johannes XXIII. mit den Teilgemeinden Alterlaa, Neuerlaa, Inzersdorf-Neustift, Weltingergasse 5, 1230 Wien

Hersteller: gedruckt in der Teilgemeinde Alterlaa, 1230 Wien

Offenlegung:

Vertretungsbefugtes Organ des Medieninhabers: Pfarrer MMag. Dr. Georg Zluwa, Pfarre Hl. Johannes XXIII.
Weltingergasse 5, 1230 Wien

Grundlegende Richtung des Mediums: Informationen über den katholischen Glauben und die Pfarre Hl. Johannes XXIII. inkl. der o.a. Teilgemeinden.

Redaktionsteam der Pfarre Hl. Johannes XXIII.: Peter Barta, Traude Grassl, PAss Mag. Richard K. Langat, Christine Pühringer, Klaus Pühringer (Chefredakteur), Brigitte Vaclavek.

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge und Bilder: Klaus Pühringer

Bankverbindung: IBAN: AT37 1200 0212 1013 2900, BIC: BKAUATWW, Bezeichnung: Pfarre Hl. Johannes XXIII.

PFARRE HL. JOHANNES XXIII. – LITURGIEKALENDER

*Termine, die bis Redaktionsschluss am 27. Oktober 2026 bekannt gegeben wurden.
Änderungen vorbehalten!*

Gemeinde Wohnpark Alterlaa

Hl. Messen/Gottesdienste*

Samstag-Vorabend 19:00 (*nicht am 26.12.*)

Sonntag, Feiertag (8., 25. und 26.12.) 10:00

Mittwoch 19:00

Eucharistische Anbetung

Achtung, neue Termine!

Jeden Mittwoch 18:30 vor der Abendmesse

Rosenkranz

Samstag 18:20 (*nicht am 26.12.*)

Allerseelen-Totengedenkmesse

2.11., 19:00

KiKi Kinderkirche

Sonntag 15. und 29.11., 10:00

Adventkranzsegnung

Samstag 14.11., 17:00 KoKi-Messe

Samstag 28.11., 19:00 VA-Messe

Sonntag 29.11., 10:00 Sonntagsmesse

Vorstellen der Firmlinge 2027

Sonntag 22.11., 10:00

Rorate Freitag 4., 11. und 18.12., 6:30

Nikolaus Sonntag 6.12., in der 10:00 Messe

Laudes Donnerstag 24.12., 8:00

Christmette Donnerstag 24.12., 23:00

Jahresabschlussmesse

Donnerstag 31.12., 17:00

** Die Sonn- und Feiertagsmessen aus der Wohnparkkirche werden im Lokal-TV (WPTV-Kanal 444) übertragen.*

Gemeinde Neuerlaa

Hl. Messen/Gottesdienste

Sonntag, Feiertag (8., 25. und 26.12.) 8:00

(*nicht am 25.12.*) und 9:30

Montag – Freitag (auch am 31.12.) 8:00

Rosenkranz 1. Mittwoch im Monat 18:00

Eucharistische Anbetung

2. Dienstag im Monat 19:00

Ökumenische Andacht am Erlaaer Friedhof

Sonntag 1.11., 14:00

Allerseelen-Requiem Montag 2.11., 18:00

KoKi-Messe

Samstag 7.11., 17:00,

Sonntag 29.11., 9:30

Geburtstagsmesse

Sonntag 22.11. und 20.12., 8:00 und 9:30

Adventkranzsegnung

Sonntag 29.11., 8:00 und 9:30

Rorate Freitag 4., 11. und 18.12., 6:30

Vorstellen der Erstkommunionkinder 2027

Sonntag 6.12. (und auch Nikolaus), 9:30

Vorstellen der Firmlinge 2027

Sonntag 13.12., 9:30

Weihnachtsgottesdienst und Krippenspiel für Kinder Donnerstag 24.12., 16:00

Christmette Donnerstag 24.12., 23:00

Andacht zum Jahresschluss

Donnerstag 31.12., 17:00

Gemeinde Inzersdorf-Neustift

Hl. Messen/Gottesdienste

Sonntag, Feiertag (8., 25. und 26.12.) 10:00

Rosenkranz 1. Freitag im Monat 17:30

Herz Jesu-Messe 1. Freitag im Monat 18:00

Allerheiligenandacht Sonntag 1.11., 17:00

Allerseelen-Wortgottesdienst

Montag 2.11., 18:00

Familienmesse

Sonntag 8.11., 10:00

Sonntag 13.12., 10:00

Rorate Dienstag 1., 15. und 22.12., 6:30

Christmette Donnerstag 24.12., 22:00

Messe mit Kindersegnung

Sonntag 27.12., 10:00

Jahresabschlussmesse

Donnerstag 31.12., 17:00